

Pressegespräch mit Unterstützern des Spendenlauf Zeulenroda

Vorbereitungen des 6. Spendenlaufs am 15. Juli 2017 laufen auf vollen Touren

Auch in diesem waren zahlreiche Unterstützer des Zeulenrodaer Spendenlaufs zum Pressegespräch am vergangenen Dienstag gekommen.

Neben vielen langjährigen Unterstützern (wie den Firmen LACOS, SERIMED, IBZ, EWZ, Stadtapotheke Zeulenroda-Triebes, REWE Schott, ZeuConcept ...) konnten auch neue Unternehmen gewonnen werden.

„Der große Zuspruch von Ihnen als unsere Unterstützer ist uns Ehre und Verpflichtung zugleich“, dankte Uwe Hager den Unternehmen und Institutionen aus Zeulenroda, dem Landkreis und Thüringen.

Frau Mohrholz, Geschäftsführerin der Elterninitiative für krebserkrankte Kinder Jena e.V. (EKK), berichtete über den Fortgang des Bauvorhabens "Haus EKKstein", für das unter anderem auch die Spendensummen der bisherigen Spendenläufe genutzt wurden.

Mit diesem Gebäude für ca. 1,7 Millionen Euro aus eigenen und Spendenmitteln verwirklicht sich der Verein den Traum vom Haus in direkter Nachbarschaft zum Uniklinikum Jena mit der Kinderkrebstation.

Im vereinseigenen Haus EKKstein können die erkrankten Kinder die Zeit neben ihrer Therapie verbringen. Viele Räume laden ein je nach Befinden und Stimmung entdeckt und genutzt zu werden, unter anderem ein Kreativraum, Fitnessraum und Snoozleraum.

Außerdem soll hiermit auch ein Ort geschaffen werden, an dem sich betroffene oder verwaiste Familien treffen und beraten lassen können.

Die Zusammenarbeit mit den Unterstützern ist ein Geben und Nehmen, so sind sich die beiden Organisatoren des Spendenlaufs einig. Seit Anfang April fährt ein Bus der PRG Greiz mit der Werbung des Spendenlaufs und den Logos der Hauptunterstützer durch den gesamten Landkreis.

Zudem werden auch in diesem Jahr viele Unternehmen ihre Fahrzeugflotte mit dem Aufkleber bestücken "Wir unterstützen den Spendenlauf Zeulenroda".

Das Organisationsteam des Spendenlauf informierte anschließend über den aktuellen Stand der Vorbereitungen und die organisatorischen Neuerungen in diesem Jahr. Für den gleichzeitigen Zieleinlauf aller Teilnehmer im Waldstadion wurden auch einige Startzeiten geändert. Diese neuen Startzeiten finden alle Interessenten auf der Spendenlauf-Website oder auf den Flyern.

Die Teilnehmerzahl wird in diesem Jahr auf 700 Starter limitiert. Der Spendenlauf soll Qualität besitzen und seinen familiären Charakter bewahren, sind sich Völker und Hager einig ohne dabei überheblich klingen zu wollen. Deshalb ist die Teilnehmerzahl begrenzt. Sobald die magische 700 erreicht ist, soll es keine Möglichkeit der Nachmeldung geben.

Bei den Vorbereitungen der einzelnen Streckenverläufe wurde darauf geachtet, dass sie interessant und abwechslungsreich bleiben. Die Königsdisziplinen 50 km Laufen und 55 km Biken werden auch in diesem Jahr Herausforderungen bleiben.

Auf den insgesamt elf Lauf-, Wander-, Walking oder Bikestrecken können wie in den vergangenen Jahren Kinder, Erwachsene, Familien- und Teamstaffeln an den Start gehen.

Bis zum 10. Juli sind die Anmeldungen für den diesjährigen Spendenlauf möglich. Neben den bisher gedruckten Meldeformularen können die Anmeldungen seit März auch direkt online über die Website spendenlauf-zeulenroda.de vorgenommen werden

Auch in diesem Jahr ist wieder ein buntes Rahmenprogramm geplant, denn der Spendenlauf soll auch als Familientag von Kindern, Eltern und Großeltern gleichermaßen genossen werden.

Weitere Informationen unter www.spendenlauf-zeulenroda.de